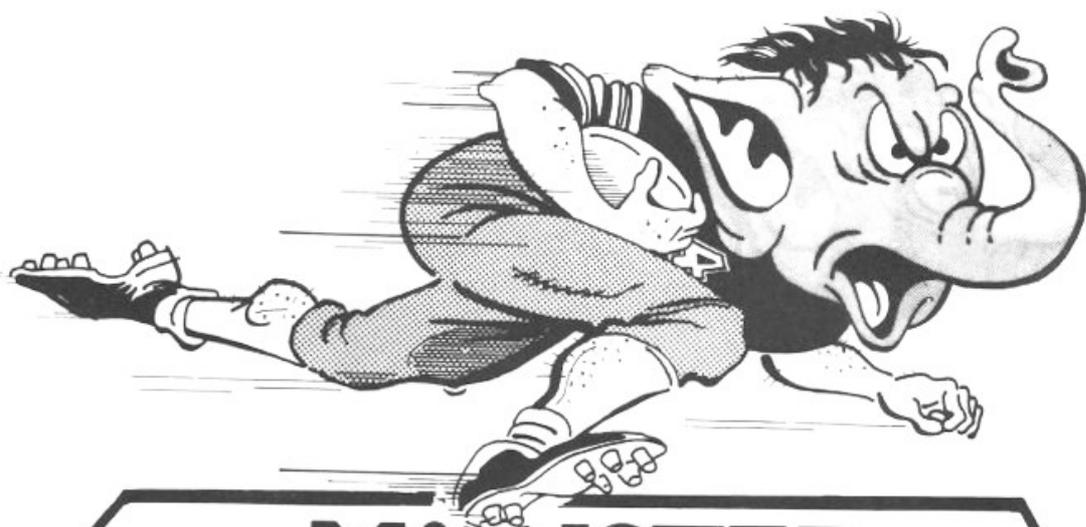


football

america



MÜNSTER
MAMMUTS

LANDESLIGA **88**
SAISON

VORWORT

Wir, die Münster Mammut, möchten uns erst einmal für Euer Interesse und Euer Kommen bedanken.

Jetzt nach 1 1/2 Jahren ist es endlich wieder soweit, daß wir eine Mannschaft haben, die in die Liga gehen kann. In den vergangenen 1 1/2 Jahren hatte der Verein große Schwierigkeiten eine Mannschaft zu bilden oder sie über einen längeren Zeitraum zusammen zu halten. Umso erfreulicher ist es doch, daß der Verein noch existiert. Der Football ist in der Bundesrepublik, oder besser gesagt in ganz Europa, im Aufwind. In Nordrhein Westfalen bestehen zur Zeit 32 Vereine, die in vier Ligen spielen. Wir müssen nun in der Untersten, der Landesliga wieder neu beginnen.

Wir hoffen, daß wir Euch diesen interessanten Sport, mit Hilfe dieser Stadionzeitung, etwas näher bringen können. Wenn Ihr trotz der Erklärungen in diesem Heft noch Fragen habt, scheut Euch nicht zu fragen. Wir freuen uns über jeden Zuschauer, und hoffen das Ihr bei schönem Wetter interessante Spiele sehen könnt.



**HÖRSTERSTRASSE &
LUDGERISTR.68 /**

**Westernboots
&Shoes**

Grundbegriffe des American Football:

Sinn und Zweck des Spiels ist es, Raumgewinn zu erzielen bzw. den Gegner daran zu hindern. Raumgewinn ist durch Tragen des Balles oder Werfen eines Passes zu erreichen.

Die effektive **Spielzeit** beträgt 4x12 Minuten. Seitenwechsel: nach jedem Viertel. Halbzeit: nach 2x12 Minuten.

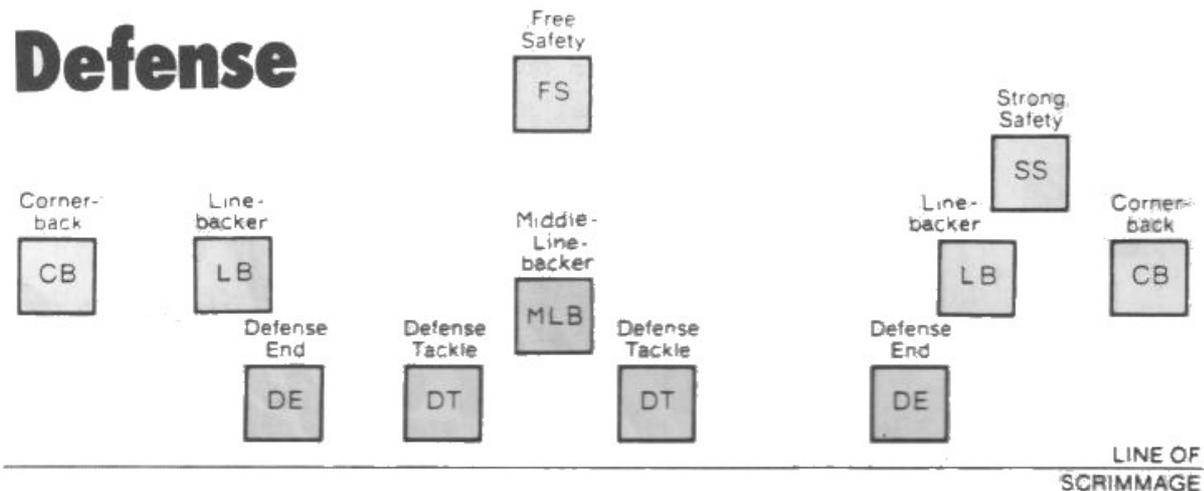
Eine **Mannschaft** besteht aus mindestens 22 Spielern, wovon jeweils 11 auf dem Spielfeld sind. Die Mannschaft, die im Ballbesitz ist, schickt ihre **Offense** (Angriffsreihe) aufs Feld. Ihr gegenüber steht die **Defense** (Verteidigung).

Nachdem durch Münzwurf bestimmt wurde, welche Mannschaft als erste den Ball erhält und damit Punkte erzielen kann, beginnt das Spiel durch einen Schuß (Kickoff) der verteidigenden Mannschaft von deren 40-Meter-Linie in den gegnerischen Bereich. Dabei soll der Ball möglichst weit nach vorne getreten werden. Die Offense-Mannschaft fängt den Ball und versucht, ihn durch einen Lauf oder Pass wieder möglichst weit nach vorne zu tragen. An der Stelle, an der sie von der Defense-Mannschaft gestoppt wird, erfolgt nun der **First Down**.

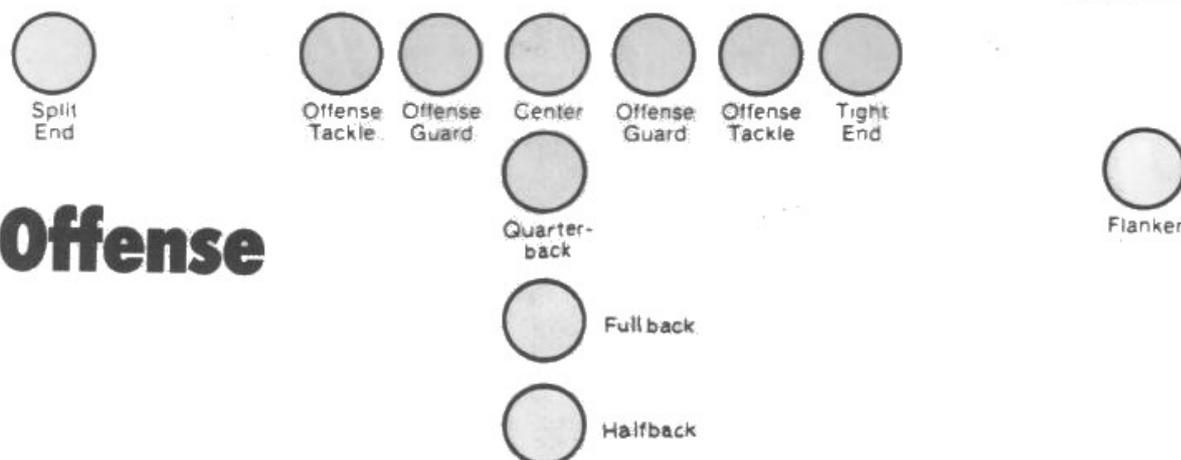
Die Offense hat nun **4 Versuche**, um insgesamt **10 Meter Raumgewinn** durch Tragen oder Werfen des Balles zu erzielen. Gelingt dies, erhält die Mannschaft einen **First Down** und damit weitere 4 Versuche.

Wird der Ball dabei in die gegnerische Endzone getragen oder geworfen, erzielt die angreifende Mannschaft einen **Touchdown**, der mit 6 Punkten bewertet wird. Werden innerhalb der 4 Versuche weniger als 10 Meter Raumgewinn erzielt, gelangt die gegnerische Mannschaft automatisch in Ballbesitz.

Defense



Offense



DAS FOOTBALLFELD

Das Spielfeld ist von Tor-Linie (Goal-Line) zu Tor-Linie etwa 100 m lang und 50 m breit und in zehn gleichgroße Zonen aufgeteilt. Hinter der Torlinie befindet sich die 10 m tiefe Endzone (Touchdown-Zone).

DIE METERKETTE

Die Meterkette ist 10 m lang und hat an beiden Enden gut erkennbare Stangen. Diese Meterkette wird dazu benutzt, um die 10 Meter anzuzeigen, die die angreifende Mannschaft in 4 Versuchen schaffen muß, um weiter in Ballbesitz zu bleiben.

DER VERSUCHSANZEIGER

Der Versuchsanzeiger zeigt genau an, wo sich der Ball gerade befindet und bei welchem Versuch die angreifende Mannschaft ist.

PUNKTEMÖGLICHKEITEN

TOUCHDOWN - 6 PUNKTE

Dieser erfolgt entweder durch Tragen des Balls oder einen Paß in die gegnerische Endzone. Maßgebend ist der Besitz des Balles hinter der gegnerischen Touchdown-Linie.

EXTRA POINT, KICK - 1 PUNKT

Nach Erreichen eines Touchdowns hat die angreifende Mannschaft die Möglichkeit, einen Zusatzpunkt zu erzielen, indem sie den Ball durch die beiden Vertikalstäbe kickt. Der Spielzug beginnt dabei von der 3-Meter-Linie.

CONVERSION - 1 PUNKT

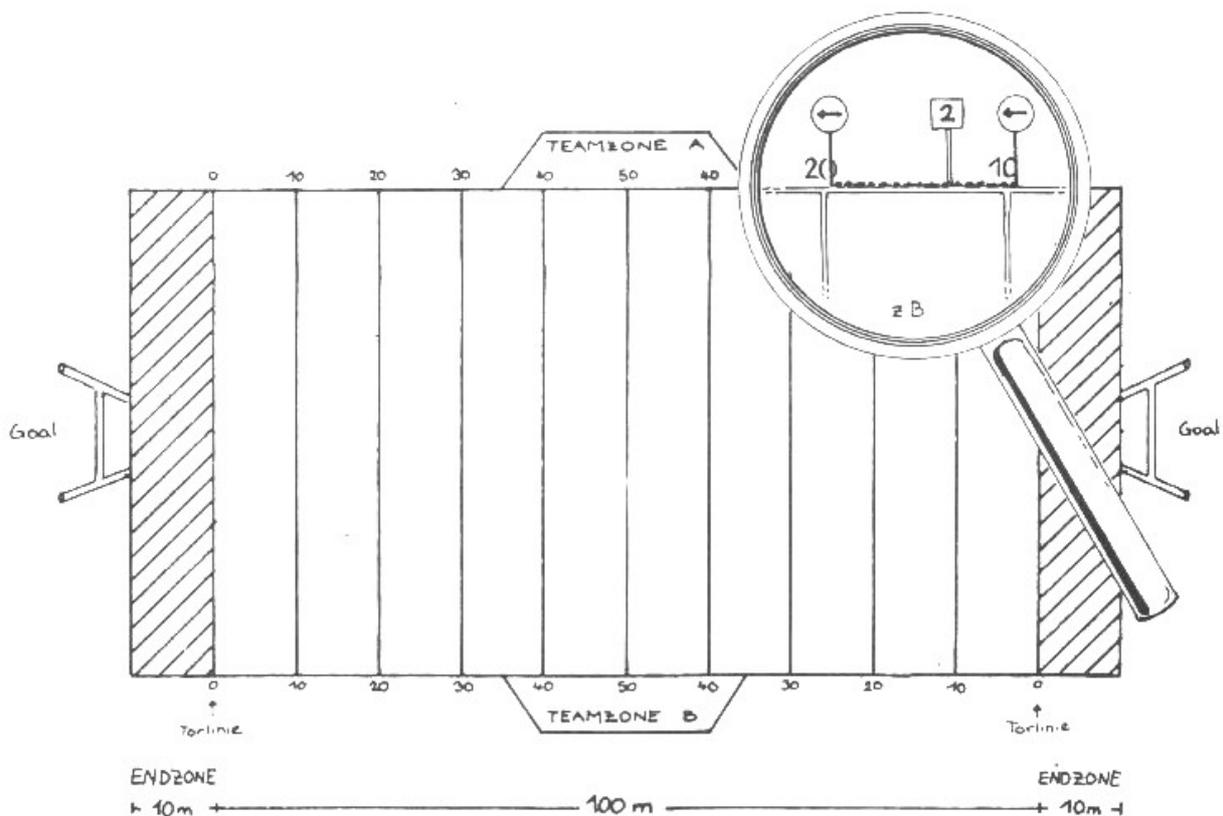
Wird der Ball nach einem Touchdown, statt eines Kicks durch die Vertikalstäbe, noch einmal in die Endzone gepaßt oder getragen, erzielt die angreifende Mannschaft einen Conversion.

FIELD GOAL - 3 PUNKTE

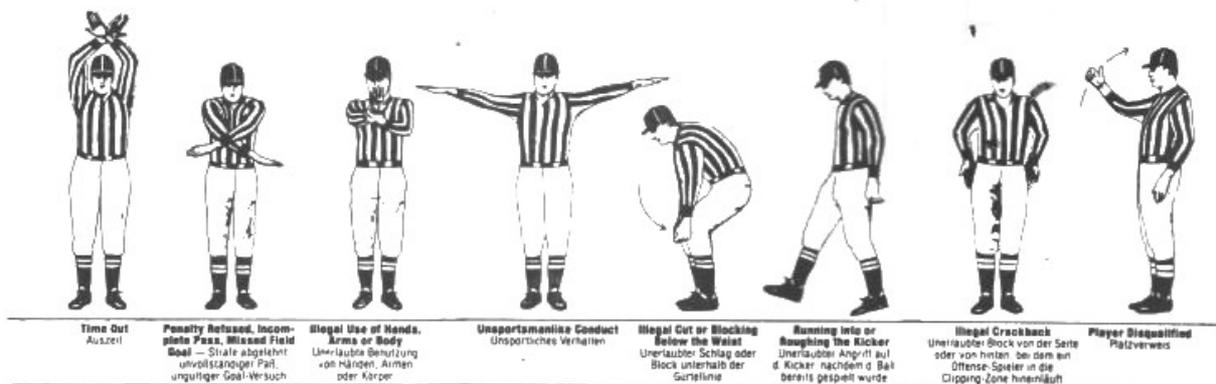
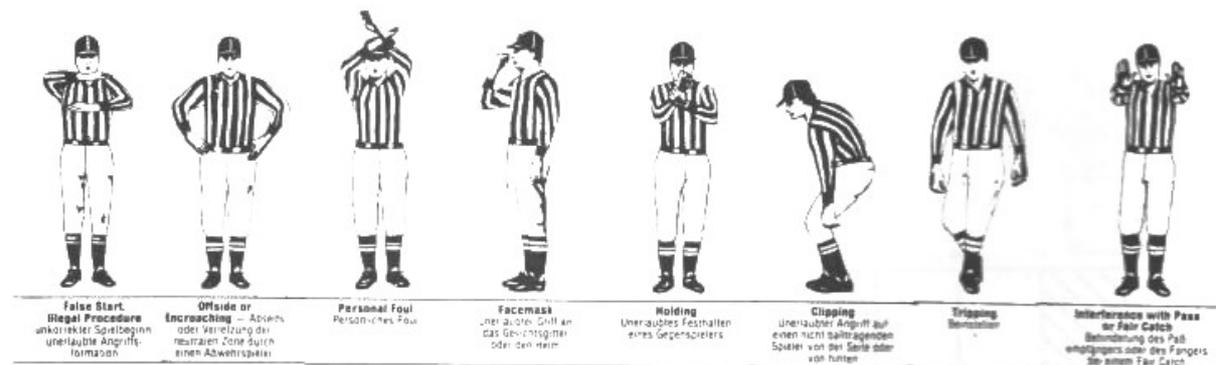
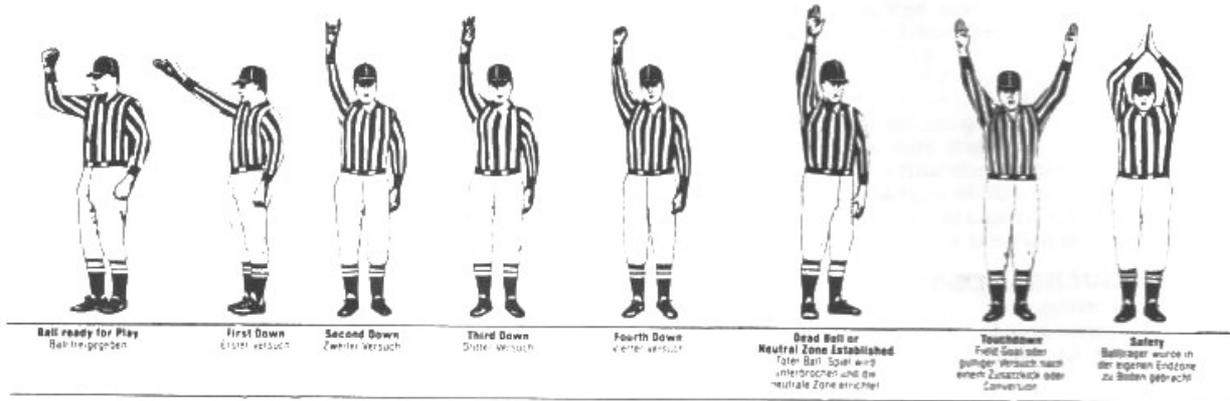
Hierbei wird der Ball über die horizontale Tor-Latte und zwischen den beiden Vertikalstäben hindurchgeschossen. Diese Möglichkeit wird meist dann versucht, wenn der Ball in Schußweite der Torpfosten ist und aufgrund der Spielsituation ein Touchdown oder Firstdown nicht möglich erscheint.

SAFETY - 2 PUNKTE

Die einzige echte Möglichkeit für die verteidigende Mannschaft, Punkte zu erzielen. Wird die angreifende Mannschaft mit dem Ball hinter die eigene Touchdown-Linie zurückgedrängt, so bedeutet dies einen „Safety“, der mit zwei Punkten für die Verteidiger gewertet wird. Der Ball geht anschließend, nach einem Kick von der 20-Meter-Linie, in den Besitz des anderen Teams über.



Die wichtigsten Schiedsrichterzeichen



OFFENSE

OFFENSE LINE: Sie blocken bei Spielzügen durch die Line sogenannte Löcher, für die Backfield-Spieler frei. Bei Pässen bildet die Line einen hufeisenförmigen Verteidigungsgürtel um den QB. Die Line ist ein sehr wichtiger Mannschaftsteil, da nur mit ihrer Hilfe ein kontrolliertes Spiel der Ballträger möglich ist.

TIGHT ENDS und WIDE RECEIVER: Sie müssen schnell und fang sicher sein. Die genaue Kenntnis der Passrouten ist wichtig und das Auslaufen der Verteidiger (Safeties) verlangt viel Geschick.

QUARTERBACK und RUNNINGBACKS: Sie bilden den Angriffskern. Der QB ist der Spielmacher. Er entscheidet über den nächsten Spielzug und verteilt die Bälle an Runningbacks und Receiver. Die Runningbacks müssen schnell und beweglich sein, da sie den Ball so weit wie möglich in die gegnerische Hälfte tragen müssen.

DEFENSE

DEFENSE LINE: Sie hat hauptsächlich die Aufgabe Druck auf den QB und die Ballträger auszuüben. Außerdem versucht sie das Spiel der Offense zu stoppen

LINEBACKER: Sie sind das Herzstück der Defense. Deren Aufgabe ist es den Ballträger oder deren Vorblocker auszuschalten. Linebacker müssen wie die Backfield-Spieler schnell und beweglich sein. Ohne den richtigen Überblick der Linebacker ist die Defense ziemlich machtlos.

SAFETIES und CORNERBACKS: Die Hauptaufgabe der Safeties ist das Decken der Passempfänger. Zudem haben sie nicht unwichtige Unterstützungsfunktionen bei Laufspielzügen der Offense. Auch sie müssen sehr schnell sein, da sie der letzte Schutz der Defense sind.

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG DER MAMMUTS

10	Hans-Joachim Schumacher	QB/CB
11	Martin Horstmann	TE/ IL/QB
16	Jens Bruhholz	OL/DE
20	Carsten Friedrichs	SE/FLB
23	Marco Hasselmann	HB
27	Jochen Werner	OL
30	Marcus Burrichter	FB/OL/K
32	Joseph East (USA)	S
33	Michael-Jörg Plattner	HB
35	Jan Bernd Timmermann	FB/IL
40	Marinos Loucatos	CB
41	Julian Walker (Schottland)	IL/DT
42	Ingo Heyn	CB
45	Uwe Hüwel	IL
46	Guido Schubert	DE
47	Ingo Recktenwald	DE
49	Ulrich Maschke	DT
51	Larry Scruggs (USA)	IL
54	Olaf Langenfeld	C/OG
55	Dr. Stefan Schöling	OT/C
56	Heiko Kurz	OG/C
61	Andreas Voskuhl	OG/OT
63	Edward John Dmagbemi	CB
64	Rene Quinting	DE
66	Martin Schmitz	OG
68	Michael Felkl	OG/OT
69	Andreas Dörlemann	OG
71	Detlev Burgard	DT
72	Matthias Neufeld	DT
73	Uwe Bröskamp	S/CB
75	Zachary Coates (USA)	OL/OT
81	Tim Stuttmann	TE
82	Andreas Winkels	SE/FLB/K
83	Georg Bonn	TE
87	Jeffery Bostic (USA)	OL/TE
88	Kai Kauling	CB
99	Björn Dahmen	TE

Abkürzungen:

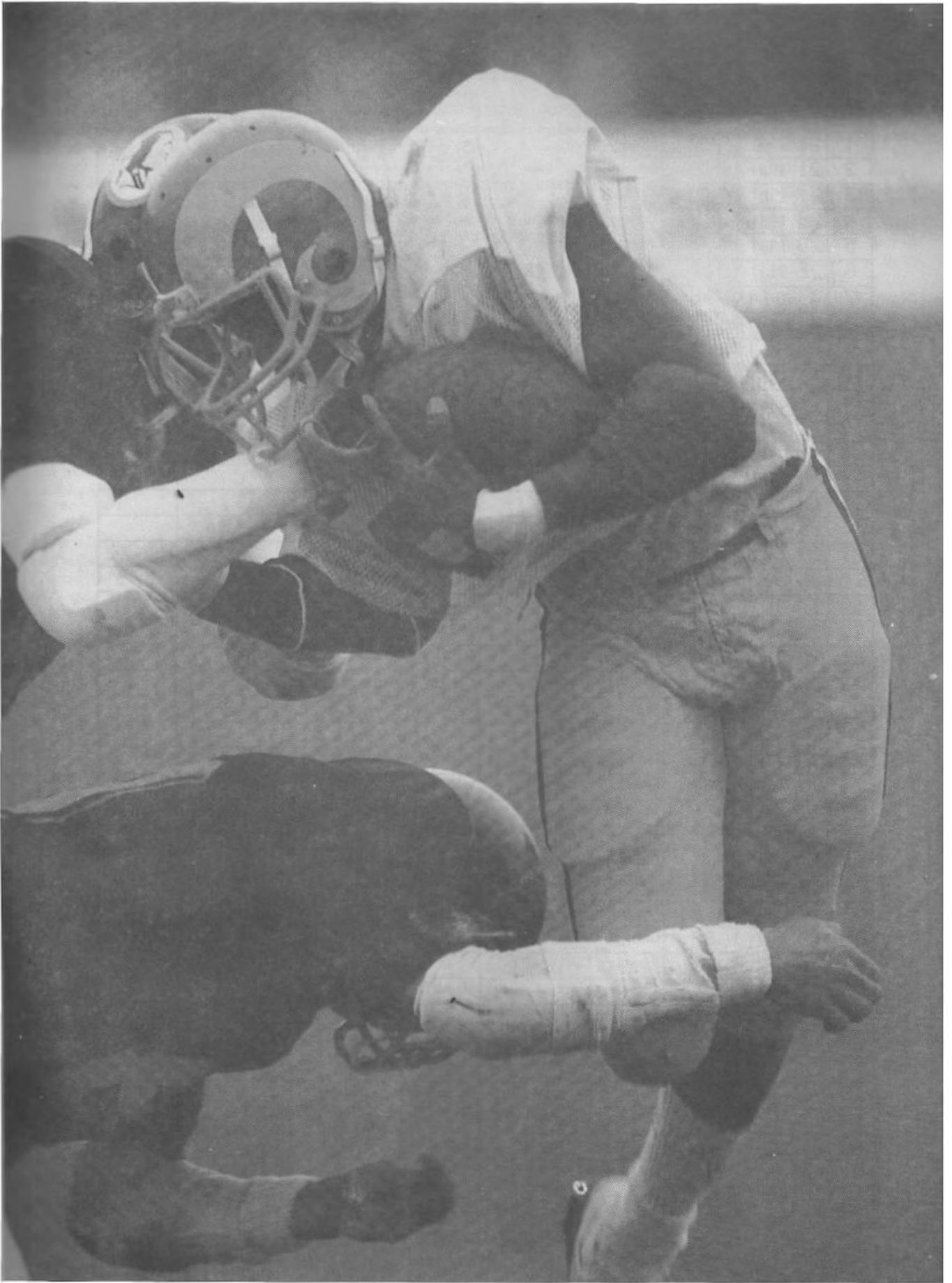
Offense:

QB -Quarterback
 HB -Halfback
 FB -Fullback
 FLB-Flankerback
 SE -Split End
 TE -Tight End
 C -Center
 OG -Offense Guard
 OT -Offense Tackle

Defense:

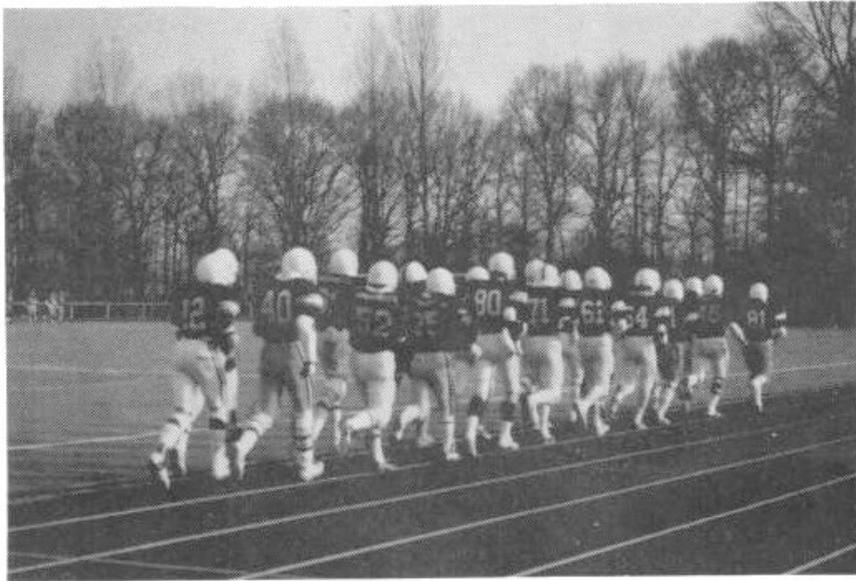
OL -Outside Line Backer
 IL -Inside Line Backer
 CB -Cornerback
 S -Safety
 DE -Defense End
 DT -Defense Tackle

K -Kicker

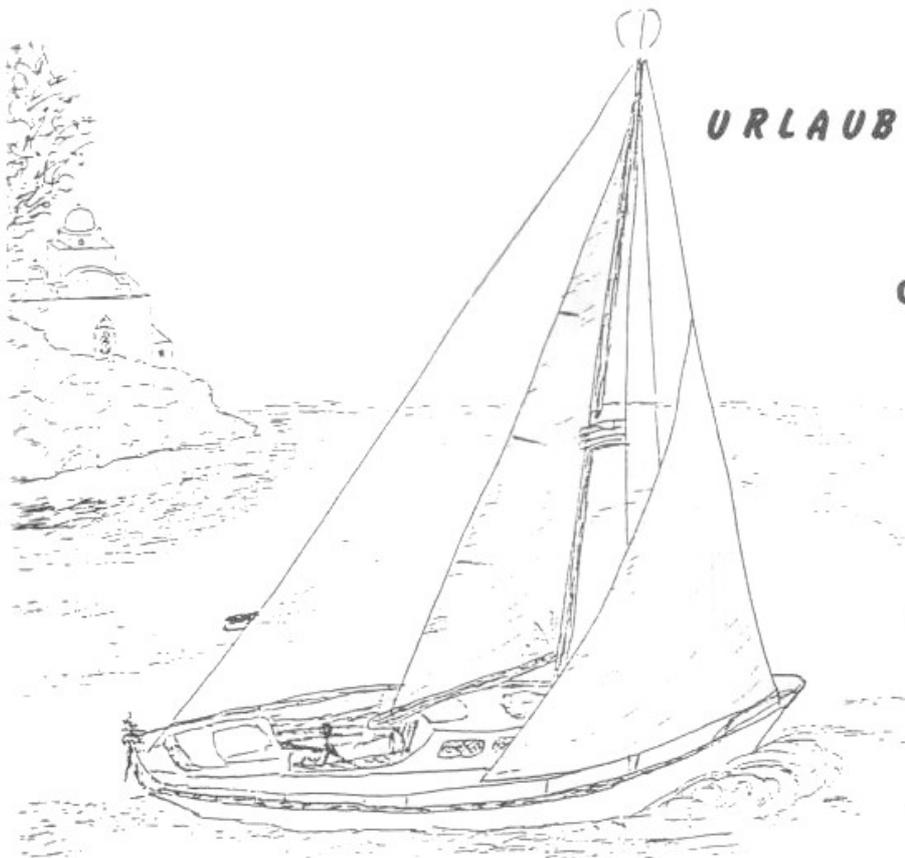


Landesliga NRW Saison 1988

	Spieltag	Heim	Gast	Ergebnis	Punkte
1	21. Mai 1988	Cologne Bears	Wuppertal Greyhounds		
2	21. Mai 1988	Elsdorf Piranhas	Duisburg Flames		
3	21. Mai 1988	Bochum Miners	Munster Mammuts		
4	28. Mai 1988	Munster Mammuts	Duisburg Dockers		
5	28. Mai 1988	Duisburg Flames	Cologne Bears		
6	28. Mai 1988	Wuppertal Greyhounds	Elsdorf Piranhas		
7	4. Jun 1988	Duisburg Dockers	Bochum Miners		
8	4. Jun 1988	Elsdorf Piranhas	Munster Mammuts		
9	4. Jun 1988	Wuppertal Greyhounds	Duisburg Flames		
10	11. Jun 1988	Bochum Miners	Wuppertal Greyhounds		
11	11. Jun 1988	Duisburg Flames	Duisburg Dockers		
12	11. Jun 1988	Munster Mammuts	Cologne Bears		
13	18. Jun 1988	Duisburg Dockers	Wuppertal Greyhounds		
14	18. Jun 1988	Elsdorf Piranhas	Cologne Bears		
15	18. Jun 1988	Bochum Miners	Duisburg Flames		
16	25. Jun 1988	Elsdorf Piranhas	Bochum Miners		
17	25. Jun 1988	Wuppertal Greyhounds	Munster Mammuts		
18	25. Jun 1988	Cologne Bears	Duisburg Dockers		
19	2. Jul 1988	Bochum Miners	Dortmund Giants		
20	2. Jul 1988	Duisburg Dockers	Elsdorf Piranhas		
21	2. Jul 1988	Munster Mammuts	Duisburg Flames		
22	20. Aug 1988	Wuppertal Greyhounds	Cologne Bears		
23	20. Aug 1988	Munster Mammuts	Bochum Miners		
24	20. Aug 1988	Duisburg Flames	Elsdorf Piranhas		
25	27. Aug 1988	Duisburg Dockers	Munster Mammuts		
26	27. Aug 1988	Elsdorf Piranhas	Wuppertal Greyhounds		
27	27. Aug 1988	Cologne Bears	Duisburg Flames		
28	3. Sep 1988	Munster Mammuts	Elsdorf Piranhas		
29	3. Sep 1988	Duisburg Flames	Wuppertal Greyhounds		
30	3. Sep 1988	Bochum Miners	Duisburg Dockers		
31	10. Sep 1988	Wuppertal Greyhounds	Bochum Miners		
32	10. Sep 1988	Cologne Bears	Munster Mammuts		
33	10. Sep 1988	Duisburg Dockers	Duisburg Flames		
34	17. Sep 1988	Cologne Bears	Elsdorf Piranhas		
35	17. Sep 1988	Duisburg Flames	Bochum Miners		
36	17. Sep 1988	Wuppertal Greyhounds	Duisburg Dockers		
37	24. Sep 1988	Bochum Miners	Elsdorf Piranhas		
38	24. Sep 1988	Munster Mammuts	Wuppertal Greyhounds		
39	24. Sep 1988	Duisburg Dockers	Cologne Bears		
40	1. Okt 1988	Cologne Bears	Bochum Miners		
41	1. Okt 1988	Duisburg Flames	Munster Mammuts		
42	1. Okt 1988	Elsdorf Piranhas	Duisburg Dockers		



DIESE GESICHTER SOLLTE MANN SICH MERKEN



URLAUB unter **SEGELN**

GRIECHENLAND

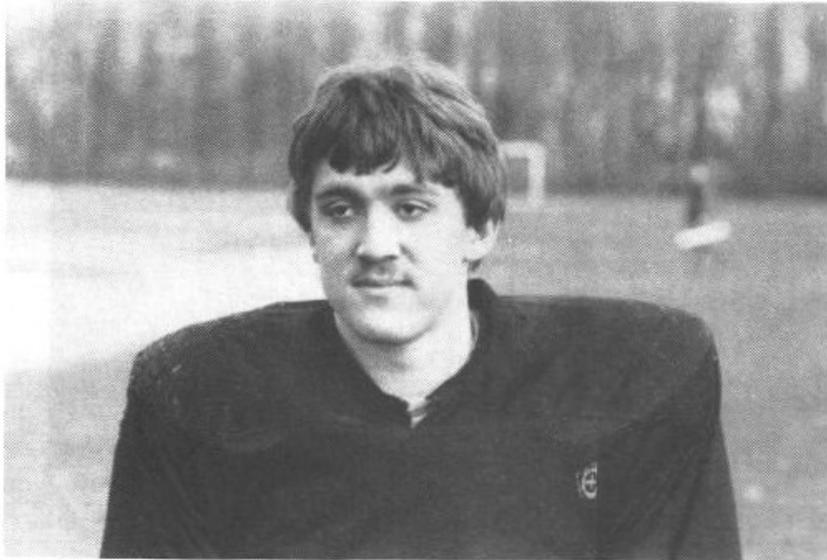
TÜRKEI

Mitsegeln

Ausführliche Informationen:

Frank Lohmann
Schürbusch 111
4400 Münster
Telefon 02 51 / 71 77 26

DER HEADCOACH



Seit März 1988 haben die Münster Mammut's einen neuen Headcoach, Andreas Greiwing. In einer Spielerversammlung des Senior Teams wurde Andreas zum Headcoach gewählt, nachdem er schon ein halbes Jahr lang unsere Defense als Trainer unterstützt hatte.

Der 21-jährige Münsteraner, der zur Zeit seinen Wehrdienst ableistet, spielt seit viereinhalb Jahren aktiv Football und war mit 16 Jahren einer der jüngsten Spieler der Liga. In den ersten dreieinhalb Jahren seiner Footballaufbahn spielte Andreas bei den Münster Mammut's und war als Defense End einer der besten Spieler der Mannschaft. Seit April 1987 spielt er bei den Bielefeld Bulldogs auf der gleichen Position und wurde mit der Mannschaft 1987 Meister der Landesliga NRW, die damit den Aufstieg in die Verbandsliga schaffte.



ERGEBNISSE DER VORBEREITUNGSSPIELE
DER ANDEREN LANDESLIGAMANNSCHAFTEN

Hannover Broncos - Wuppertal Greyhounds	25 : 18
Brühl Condors - Cologne Bears	10 : 13
Bochum Miners - Uerdingen Devils	18 : 14
Leverkusen Leopards - Duisburg Dockers	20 : 14
Duisburg Dockers - Leverkusen Leopards	12 : 20
Offenbach Biber - Elsdorf Piranhas	31 : 13
Duisburg Flames - Düsseldorf Pumas	0 : 50
Dinslaken Dragons - Duisburg Flames	32 : 32
Wuppertal Greyhounds - Düsseldorf Pumas	13 : 0

7 TAGE IN DER WOCHE

Depot

DER TANZLADEN AM SCHIFFAHRTER DAMM

PROGRAMM

MONTAGS
PLATTEN VON GESTERN UND VORGESTERN
DJ PIERRE

DIENSTAGS
FUNK & SOUL
DJ UWE AB 0.30 DJ CORDULA

MITTWOCHS
PLATTEN NACH WUNSCH
DJ PIERRE

FREITAGS
DJ & DJ
DJ KLAUS & DJ PIERRE
SO - DO 20.00 - 3.00 / FR & SA 20.00 - 5.00

KONZERT

DI 14.6. PINK TURNS BLUE

& FORMA TADRE

STELLEN IHRE NEUE PLATTE ERSTMALS IM DEPOT VOR.
EINTRITT: NUR 99 PFENNIG PÜNKTLICHER BEGINN: 21.30
VOR & NACH DEM KONZERT: DJ UWE

ESSEN & TRINKEN

UNSER
BIERGARTEN
IST WIEDER GEÖFFNET
MIT
NEUER GRIECHISCH /
TÜRKISCHER KÜCHE



Rückblick



Die Münster Mammut's wurden am 27. Dezember 1983 von acht Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Formiert hatten wir uns aus der Touch-Football-Gruppe der Universität, die bereits seit drei Jahren die ausrüstungslose Variante des American Football betreibt. Das Problem der Namesgebung war gelöst, als die Initiatoren auf die Idee kamen, das Mammut als Symbol zu wählen. Damit war nicht nur ein klingvoller Name für einen Footballverein gefunden, sondern auch - ebenso wie durch die in den Stadtfarben gehaltene Spielkleidung - ein eindeutiger Bezug zur Heimatstadt hergestellt, denn im hiesigen paläontologischen Museum befindet sich eins der wenigen Mammutskelette Deutschlands.



Nachdem im Januar 84 erstmals ... Kraft- und Konditionstraining begonnen wurde, stieg die Zahl der zu diesem Zeitpunkt fast ausnahmslos aktiven Mitglieder binnen der ersten drei Monate auf über 30 an. Die aktuelle Zahl beläuft sich auf über 80, davon gut 40 Aktive, mit steigender Tendenz. Sogar eine Gruppe von Cheerleadern ist im Aufbau befindlich.

Die freundliche Unterstützung des städtischen Sportamtes, des in Gremendorf stationierten Regiments der britischen Armee, zu dem wir seit Anfang des Jahres Kontakte pflegen, und nicht zuletzt der Universität, die als Keimzelle des Clubs bezeichnet werden könnte, ermöglichte es dem 1. AFC Münster Mammut's, der im übrigen ein eingetragener Verein und Mitglied im American Football Verband Deutschland ist, geeignete Spiel- und Trainingsplätze zu finden.

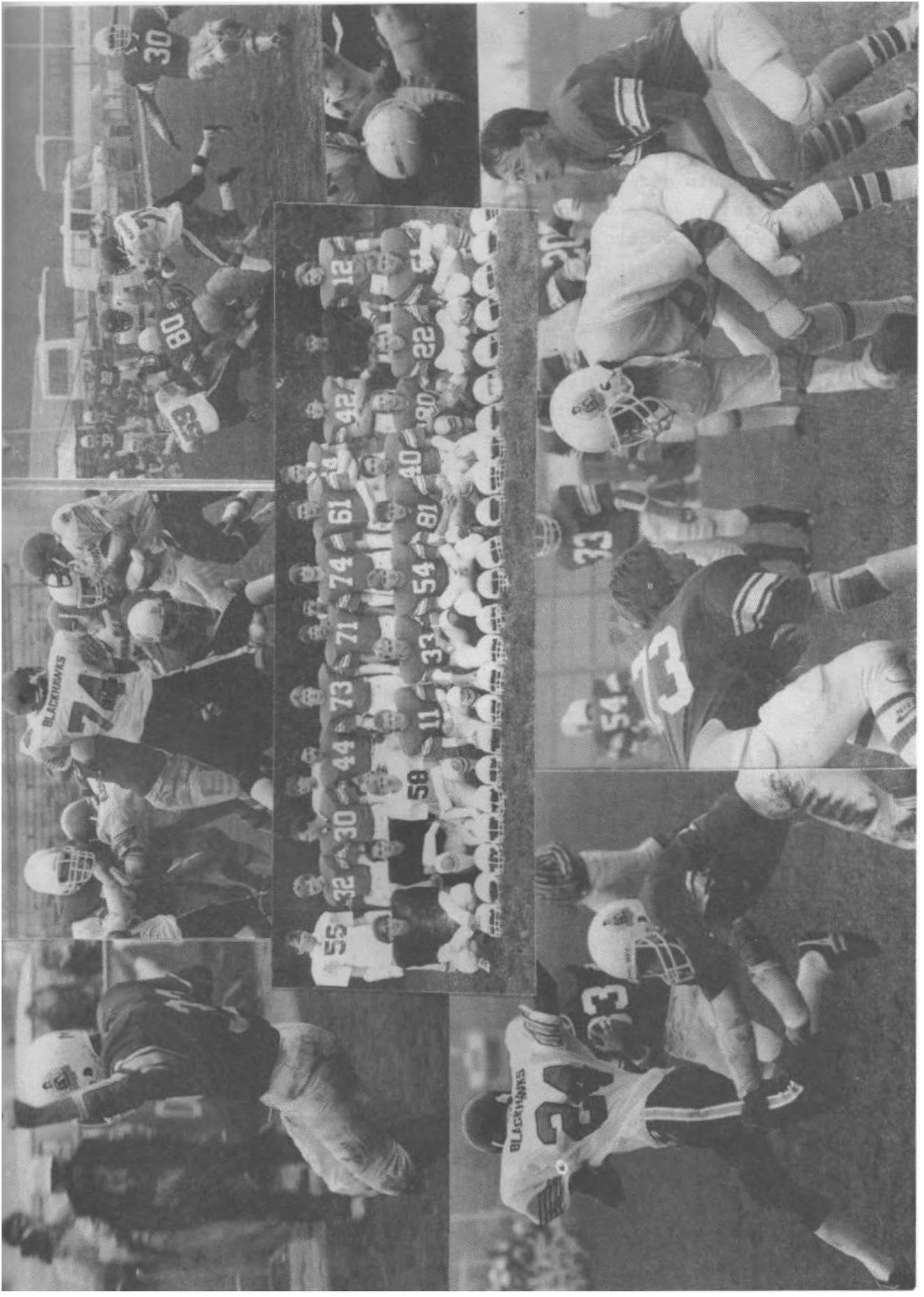


Anlässlich des amerikanischen Unabhängigkeitstages am 4. Juli absolvierten die Mammut's auf Einladung der in Handorf stationierten US-Amerikaner, die mit einigen Spielern unser Team erheblich verstärken, ihr erstes Freundschaftsspiel gegen die Hamm Generals. Und dieser erste Test war gleich von Erfolg gekrönt. In zahlreichen weiteren Partien hatte der noch junge Verein dann die Möglichkeit, wichtige Spielerfahrung zu sammeln. Dabei wurden auch freundschaftliche Kontakte geknüpft, so etwa zu dem Bundesligaverein Red Barons Cologne,



Die Aufnahme des regelmäßigen Spielbetriebs in der Regionalliga West war ein weiterer Schritt der Mammut's auf dem Weg der festen Etablierung zum einen in der münsteraner Sportlandschaft, zum anderen in der deutschen Footballszene. Rückschläge blieben auf diesem Weg naturgemäß nicht aus. So zeigte sich während der Hinserie, daß die Spielerdecke für eine ganze Liga-saison recht knapp bemessen *USA*



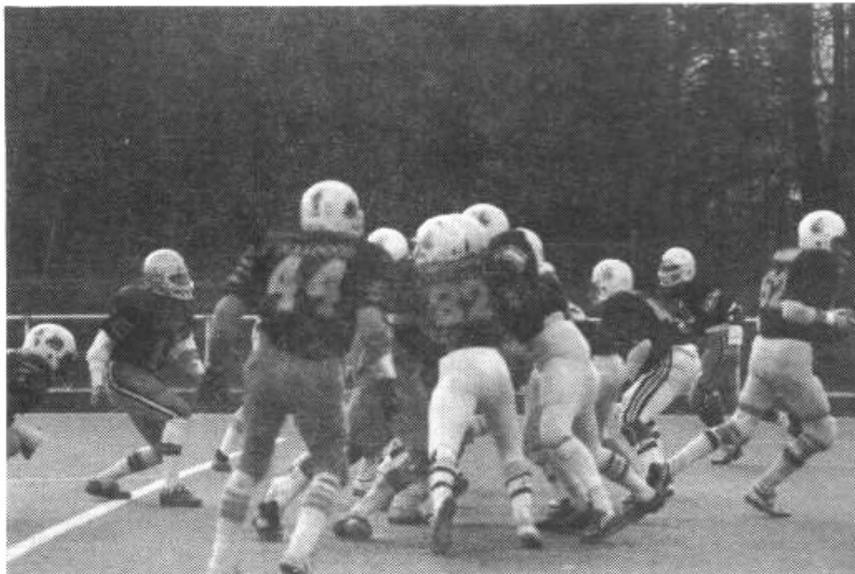


55	32	30	44	73	71	74	61	42	12
58	11	33	54	81	40	22	51		

DIE MANNSCHAFT

Im Jahr 1986 kam es zu einer Mannschaftsspaltung. Mit halber Stärke waren die Mammutts gezwungen aus der Liga auszutreten. Durch die Trennung mußte der Verein neu organisiert werden. Nachdem ein neuer Pressewart "Olaf Langenfeld" ein neuer Vorstand und ein neuer Trainer gewählt waren hatten die Mammutts einen Neuanfang. Die Mammutts trainierten wieder regelmäßig 3 x die Woche. Die folgenden Werbeaktionen in Münster hatten gute Resonanz und die Mannschaft bekam wieder Spielstärke. Die Kontakte zum U. S.- Camp in Handorf frischten auf und es kamen ein paar gute amerikanische Spieler zu unserem Team. Mitte 1987 legten

wir uns neues Trainingsgerät zu. Die Vereinsuniformen wurden ebenfalls neu zusammengestellt, um Sie neuen Mitgliedern am Anfang zur Verfügung zu stellen. So ausgerüstet machte das Training wieder Spaß und es baute sich eine gute Mannschaft auf. Wir organisierten Trainingsspiele gegen die "Bochumer Miners" und die "Bielefeld Bulldogs". Es folgten Freundschaftsspiele gegen "Osnabrück Silverbacks" und die "Uerding Devils". Langsam wurden wir wieder schlagkräftig. Zur gleichen Zeit bildeten sich eine Jugendmannschaft und eine Frauenmannschaft. Ein weiterer Schritt nach vorn waren Mitte 1987 die neuen Trainingsmöglichkeiten.



Die Mammutts beim Trainingsspiel mit den Bielefeld Bulldogs

Bis dahin trainierten wir nur auf der Sentruper Höhe. Jetzt konnten wir zusätzlich auf dem neuen Hiltruper Kunstrasenplatz trainieren. Die dortige Flutlichtanlage ermöglichte jetzt auch ein Wintertraining.

, Dann war es soweit.

Anfang 1988 meldeten wir uns zur Landesliga Nordrhein- Westfalen.

Am 21.5.88 geht es nun gegen die "Bochumer Miners" los.

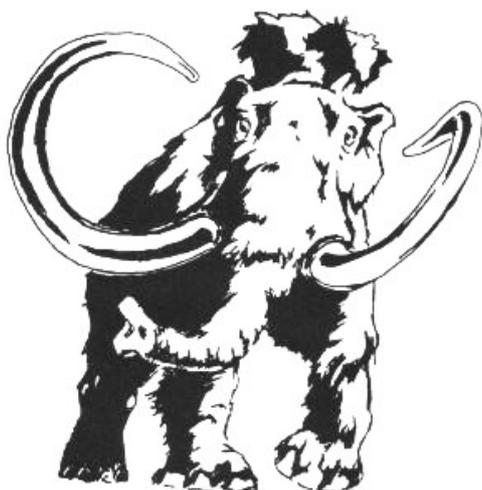
Unser erstes Heimspiel ist am 29.5.88 gegen die "Duisburg- Dockers" in Münster. Es wird auf dem Unisportplatz am Horstmarer Landweg gespielt. Interessenten und Footballfans sind herzlich eingeladen. Die Termine werden noch auf Plakaten und in Zeitungen bekannt.

Eure Münster Mammut



Test des neuen Kunstrasens

DAS JUNIORTEAM



Neben dem "Senior-Team" existiert auch ein eigenständiges "Junior-Team". Das Team besteht aus ca. 18 Spielern, die zwischen 14 und 18 Jahren alt sind.

Geleitet wird das Training von zwei aktiven Spielern. Für die Offense Martin Horstmann (Goldie) No. 11 und für die Defense Jens Brunholz No. 16.

Das Team befindet sich noch im Aufbau. Die Ziele die sich die Trainer für dieses Jahr gesetzt haben sind: Gemeinsames Training mit anderen Jugendmannschaften und ein Spiel am ende der Saison.

Um diese Ziele Verwirklichen zu können suchen wir nach jungen Spielern mit Interesse und Ausdauer. Jeder ist zu den angegebenen Trainingszeiten herzlich Willkommen.

Trainingszeiten: Donnerstag 15.30 Uhr an den Kabinen der Sportanlage Sentruper Höhe (nähe Mövenpick)

Telefonisch Informationen gibt es bei:

Marc Herlitzius :0251/44201
Jens Brunholz :0251/525694
Martin Horstmann :0251/328476

DIE DAMENMANNSCHAFT

Hey Mädels!

Wir, die Damenmannschaft der Münster Mammuts, suchen noch aktionslustige Damen und Mädels, die Spaß am Sport haben. (dem Alter sind hier keine Grenzen gesetzt)

Unsere Mannschaft besteht zur Zeit aus 8 Damen und Mädels die sich freuen würden, wenn Ihr einmal zu einem unverbindlichem Probetraining kommen würdet.

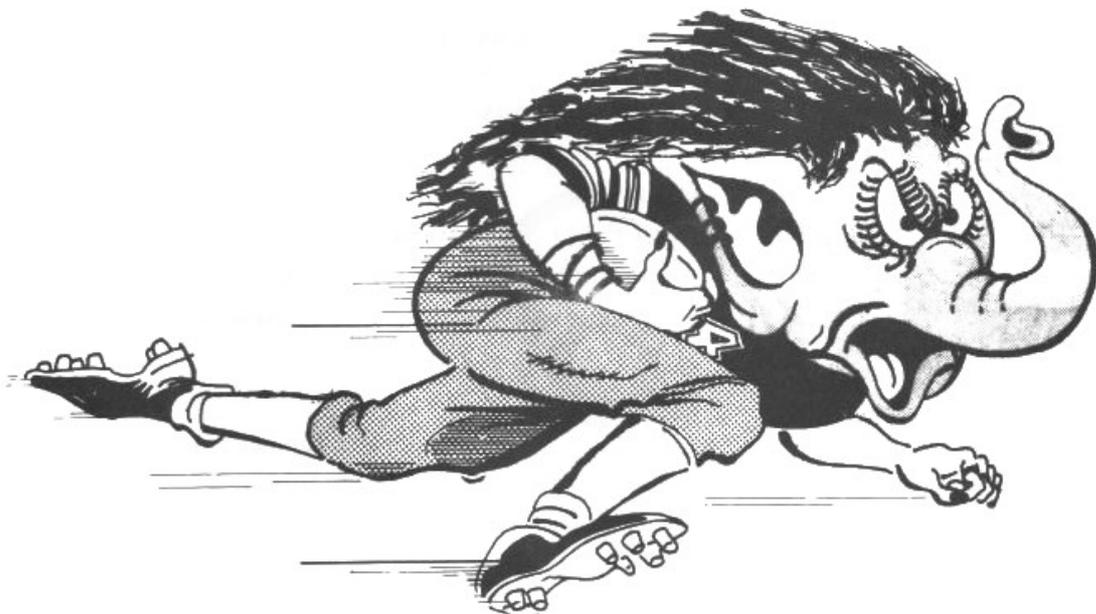
Trainingszeiten: Montags & Freitags von 19.30- 21.30 Uhr
auf der neuen Sportanlage in Hilstrup,
an der Westfalenstr.

Telefonische Informationen gibt es bei:

Daniela Danke : 02501/7616

Astrid Kretzschmar: 02501/8342

Michael Scholl : 0251/522671



Highlights und Kurioses

- Die meisten Superbowl-Siege verbuchen die Pittsburg Steelers -insgesamt 4 mal.
- Der längste complete Pass der jemals während eines Spieles geworfen wurde, maß 99 yds (ca.90m), gelungen ist er Jim Plunkett (Quarterback der Los Angeles Raiders) am 2.10.1983 .
- Der längste Punt (kicken des Balles aus der Hand) betrug 98 yds, getreten von Steve D`Neil von den New York Jets am 21.9.1969 .
- Der derzeit schwerste aktive Footballspieler ist Chicago Bears Defense End William Perry mit einem Gewicht von 358 lbs (161 Kg)
- Der leichteste Footballspieler ist Wide Receiver Ervin Sullivan von den Atlanta Falcons mit 69 Kg .
- Der größte Spieler ist Dallas Cowboys Tackle Phil " the tower" Ponderac mit 2,11 m .
- Die meisten Touchdown-Pässe in einer Saison warf Miami Dolphins' Quarterback Dan Marino 1984 mit 48 Pässen.
- Das "Superdome" von New Orleans ist mit 76791 Sitzplätzen das größte Hallen Football-Stadion der USA. (Die Dortmunder Westfalenhalle hat zum Vergleich 23000 Plätze)
- Eine 1986 im "American Sports Illustrated" erschienene Statistik sagt aus: Verletzungen bei ca. 1500 Aktiven in der Profiligas, 420 leichte Verletzungen, 44 schwere Verletzungen.
- Eine vergleichbare Statistik des DFB bescheinigte der 1. Bundesliga bei ca. 540 Aktiven, 105 leichte Verletzungen und 98 schwere Verletzungen.
- Ausspruch von Don Shula, Headcoach der Miami Dolphins:
"Rugby ist ein wildes Spiel für Gentleman,
Fußball ist ein Gentleman-Spiel für Wilde,
Football ist ein wildes Spiel für Wilde."